

## Gebrauchsinformation

### Aconit Schmerzöl

#### Zusammensetzung:

10 g (11 ml) enthalten:  
Arzneilich wirksame Bestandteile:  
Aconitum napellus e tubere ferm  
33c Dil. D9 oleos. (in Erdnussöl)  
1,0 g; Camphora 0,1 g; Lavandulae  
aetheroleum 0,1 g; Quarz Dil. D9  
oleos. (in Erdnussöl) 1,0 g.  
Sonstiger Bestandteil: Erdnussöl.

**Darreichungsform und Packungsgrößen:** 50 ml, 100 ml Ölige Einreibung

Anthroposophisches Arzneimittel bei schmerzhaften entzündlichen Erkrankungen, die vom Nerven-Sinnes-System ausgehen

WALA Heilmittel GmbH  
73085 Bad Boll/Eckwälden  
DEUTSCHLAND

**Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis.**

Dazu gehören:  
Anregung des Wärmeorganismus und Integration von Stoffwechselprozessen bei schmerzhaften ent-

zündlichen Erkrankungen, die vom Nerven-Sinnes-System ausgehen, z.B. Neuralgien (Nervenschmerzen), Neuritiden (Nervenentzündungen), Herpes zoster (Gürtelrose), rheumatische Gelenkerkrankungen. Bei länger anhaltenden oder unklaren Beschwerden muss ein Arzt aufgesucht werden.

**Gegenanzeigen:** Aconit Schmerzöl soll bei Kampfer-Überempfindlichkeit nicht angewendet werden.

Was ist bei Kindern zu beachten?  
Aconit Schmerzöl soll nicht angewendet werden bei Kindern unter 6 Jahren.

**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:**

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?  
Wie alle Arzneimittel sollte Aconit Schmerzöl in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:** Keine bekannt.

**Dosierung und Art der Anwendung:** Soweit nicht anders verordnet,

Aconit Schmerzöl 1- bis 3-mal täglich an den schmerzhaften Stellen einreiben. In Abhängigkeit von der Größe des betroffenen Organbereiches werden pro Anwendung ca. 1 bis 3 ml Öl verwendet.

#### Nebenwirkungen:

In sehr seltenen Fällen (< 0,01 %) kann es bei Anwendung dieses Arzneimittels zu Hautrötungen und -ausschlägen kommen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

**Haltbarkeit nach Anbruch:**  
Bitte verbrauchen Sie Aconit Schmerzöl innerhalb von vier Wochen, da das Öl nach diesem Zeitraum einen ranzigen Geruch annehmen kann.

Stand: 10/2003

101 143 900/310



## WALA Aconit Schmerzöl

zum Einreiben bei schmerzhaften Verspannungen und Gelenkbeschwerden

Aus der Natur

für den Menschen





## WALA Heilmittel GmbH

### Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

### Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt. Arzneimittel ohne Alkohol spielen besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle.

### ...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

## Aconit Schmerzöl

### Heilpflanzen und ihre Wirkungen

Das Aconit Schmerzöl ist eine Komposition aus bewährten Heilpflanzen, deren Gesamtschmerzlindernd wirkt. Der blaue Eisenhut (*Aconitum napellus*) ist ein ausgesprochenes Nervenmittel, er wirkt einer Auskühlung entgegen und lindert Muskel- und Nervenschmerzen. Seinen Namen hat er den tiefblauen helmartigen Blüten zu verdanken, die in einem langen, ährenartigen Blütenstand sitzen. Der Kämpfer (*Cinnamomum camphora*) wird aus dem Holz des mächtigen Kämpferbaums durch Wasserdampfdestillation gewonnen. Durch eine Anregung der peripheren Durchblutung verhindert auch er eine Gewebeauskühlung und lindert Schmerzen. Bereits der Duft des ätherischen Lavendelöls wirkt beruhigend und stellt somit eine entspannende Komponente in der Rezeptur dar.

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0  
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: [info@wala.de](mailto:info@wala.de)



*Aconitum napellus* -  
Eisenhut